

Zur honorarfreien Veröffentlichung

Bad Neustadt a. d. Saale, den 17.05.2018

Karl-Heinz Schnürch in den Ruhestand verabschiedet

Nach fast 48 Jahren im öffentlichen Dienst tritt Verwaltungsrat Karl-Heinz Schnürch zum 1. Juni seinen wohlverdienten Ruhestand an. Landrat Thomas Habermann verabschiedete ihn kürzlich und würdigte sein berufliches und persönliches Engagement für den Landkreis Rhön-Grabfeld mit vielen anerkennenden Worten. Sein beruflicher Weg führte Schnürch ab 1970 vom Landratsamt des Altlandkreises Bad Königshofen über die Regierung von Oberbayern und das Landratsamt Schweinfurt zurück in den Dienst des Landkreises Rhön-Grabfeld im Jahr 1978. Als Leiter im Sachgebiet Verkehrswesen hatte er seit 1984 Verantwortung für einen wichtigen Aufgabenbereich im Landratsamt.

Schließlich hat die Straßenverkehrsbehörde, in der auch die Zulassungsstelle und die Führerscheinstelle angegliedert sind, Entscheidungen zu treffen, die unmittelbar die Bürgerinnen und Bürger betreffen. Zuständig für die Anordnungen von Verkehrszeichen und Markierungen sowie Verkehrsbeschränkungen wie Geschwindigkeitsbeschränkungen, Umleitungen, Sperren und Einbahnstraßen oder auch Lichtzeichenanlagen stellte Karl-Heinz Schnürch stets die Sicherheit der Bevölkerung in den Vordergrund. Egal, ob eine größere Veranstaltung im Landkreis stattfand, oder Gefahr- bzw. Schwertransporte durch Rhön-Grabfeld führen, die es abzusichern galt, Schnürch brachte sich mit seinem hohen fachlichen Wissen ein und pflegte eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Veranstaltern, der Polizei, der Straßenmeisterei und nicht zuletzt dem Kreisbauhof und der Tiefbauverwaltung.



Foto: Ilona Sauer, Landratsamt

Wünschten für die Zukunft alles Gute: v.l.n.r.

Personalratsvorsitzender Andreas Weber, Personalleiterin Nadine Seuffert-Schlereth, Karl-Heinz Schnürch, Landrat Thomas Habermann und Oberregierungsrat Stefan Helfrich

